

*kirch Jagdberg und die dazugehörigen Einkünfte als Leibgeding von Österreich nach langen Verhandlungen. Vergl. Diebold, Graf Heinrich I, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. Fürstentum Liechtenstein 1935, S. 19. Siehe auch n. 171 dieser Lieferung.*

5 *Satteins, Walgau, Vörarlberg.*

6 *Schlins, Walgau, Vörarlberg.*

7 *Jäcklis Kind von Vaduz zu Düns erscheinen im Urbar des Grafen Rudolf von Montfort-Feldkirch 1363 (siehe Liechtensteinisches Urkundenbuch 3. Band, 3. Lieferung n. 157, S. 291. Siehe auch n. 159 dieser Lieferung.*

8 *Düns, Walgau, Vörarlberg.*

196.

*Feldkirch, 1404 November 17.*

Graf Hugo<sup>1</sup> von Werdenberg-Sargans, Rudolf  
und Egli von Rorschach<sup>2</sup> Gebrüder schwören dem Herzog  
Friedrich<sup>3</sup> von Österreich und dem Ritter Burkart von  
Rabenstein<sup>4</sup>, herzoglichem Kammermeister, der «Vnsern gnedi-  
gen herren den Byschoff (Hartmann)<sup>5</sup> von Chur» zu des  
«gnedigen herren von Oesterreich handen gehaymet vnd in geungnúß  
genommen hät In der selben geungnúß wir och durch sicherhait  
willen geungen vnd begriffen wurdent» eine Urfehde, besonders aber,  
dass sie «dem obgenanten Bischoff<sup>5</sup> von Chur sinen helffern  
noch dienern» weder Hilfe noch Rat gewähren sollen.

*Original im Landesregierungsarchiv Innsbruck I, n. 6766. — Papier 21,8 cm lang × 30,8. — Zwei aufgedrückte, beschädigte Siegel: 1. (Hugo v. Werdenberg) rund, 30,8 cm, dunkelgrün, in Vierpass schiefgestellter Spitzovalschild mit Montforterfahne mit Helm nud Helmzier (beschädigt). Umschrift: S HVGOIS . . . . . DENEGB D SANGANS. — 2. (Rudolf v. Rorschach, auch für seinen Bruder) rund, 2,8 cm, dunkelgrün, schiefgestellter Spitzovalschild mit Rosenstock, darüber Helm, nach heraldisch links, als Helmzier wachsender Panther nach rechts. Umschrift (zerdrückt): . . RV . . . . . ROS . CH SEIO — . Rückseite: «Vrfeh von Graf haugen von Werdenberg Rüdjn vn Egleyen von der geuanknüsse wegen Als sy mit dem von Chur geungen wurden 1404» (16. Jahrh.); «Ladl 104 — Werdenberg Lib. III fol. 1276 1404» (18. Jahrh.).*